

Spezialunterricht / Integration in Muri bei Bern

Umsetzung der besonderen pädagogischen Massnahmen (Art. 17 VSG)

Das Ziel der Schule Muri ist eine förderorientierte Schulung, welche integrativen und individualisierenden Grundsätzen folgt und den Bedürfnissen aller Schülerinnen und Schüler gerecht werden soll. Alle Schülerinnen und Schüler der Schule Muri besuchen eine Regelklasse.

Das Integrationskonzept der Schule Muri ist öffentlich und auf der Homepage www.schule-muri.ch unter dem Menüpunkt «Konzepte, Regelungen, Merkblätter, Formulare» online.

Angebote

Integrative Förderung

Die Unterstützung richtet sich an Kinder mit Lern-, Arbeits- und/oder Verhaltensproblemen. Integrative Förderung umfasst Begleitung während dem Unterricht innerhalb der Klasse oder in Gruppen ausserhalb des Klassenunterrichts. Der Unterricht wird von der Speziallehrperson für integrative Förderung mit der Klassenlehrperson in gemeinsamer Verantwortung geplant und durchgeführt.

Kinder, deren Entwicklung auf der Erziehungsberatungsstelle Bern als partiell verzögert beurteilt wird, erhalten den EK-Status und können damit in einer Regelklasse eine zweijährige Einschulungszeit absolvieren. Auch sie können von der integrativen Förderung profitieren.

Ziele: Selbstvertrauen und Wohlbefinden, Leistungsverbesserung, Integration in das soziale Umfeld

Heilpädagogisch tätige IF-Lehrpersonen:

Aebnit: **Marianne Opliger, Anna Stein, Mirko Wilhelm**

Dorf: **Susanne Bucher Hardliz**

Hörbern: **Julia Färber, Susanne Kündig Glauser**

Melchenbühl: **Andrea Burkhalter**

Moos: **Corinne Binswanger (031 954 05 70), Raphael Born (078 839 92 20), Nadine Bühler (079 686 62 39), Lucio Cavalli (076 530 00 52), Lara Ferrero (078 698 88 94), Gabriel Grimm (079 565 17 34), Monika Matter (079 757 67 16), Rosa Schneider (079 744 98 79), Lea Lochbrunner (077 424 99 69)**

Seidenberg: **Petra Giger, Julia Färber, Johanna Bannwart, Marion Baumeler**

Kindergarten: **Nadine Bühler (079 686 62 39), Beatrice Bieri (079 858 95 56), Eva Neyer (079 820 22 15), Raphaela Jost (078 256 64 54)**

Logopädie

Die Unterstützung richtet sich an Kinder mit Schwierigkeiten im Spracherwerb wie

- Aussprache, Satzbau, Wortschatz, Stimme, Redefluss, Lesen und Schreiben in der Erwerbsphase

Spielerisch wird die Weiterentwicklung der Sprache und des Sprechens unterstützt. Die zu Grunde liegenden Wahrnehmungs- und Bewegungsfunktionen werden miteinbezogen.

Logopädinnen: **Elisabeth Kämpfer, Bettina Wyler, Anna Rigling**

Psychomotorik

Die Unterstützung richtet sich an Kinder mit Bewegungs- und Wahrnehmungsschwierigkeiten beim

- Turnen, Spielen, Basteln, Zeichnen, Schreiben

In spielerischer Art werden neue Erfahrungen gesammelt, Bewegungsabläufe vertieft, die Wahrnehmung des eigenen Körpers und das Selbstvertrauen gefördert. Ausgangspunkt sind die besonderen Interessen und Stärken des Kindes.

Ziel: Verbesserte Koordination und Steuerung von Bewegungen unter Einbezug der emotionalen und sozialen Entwicklung

Psychomotoriktherapeutin: **Beatrice Anthamatten**

Tel 031 951 40 34

Bei Fragen wenden Sie sich

an die Schulleitung Ihrer Schule,

die Speziallehrpersonen

oder

an die Erziehungsberatung Bern (Tel 031 633 41 41).